

Produktprogramm:

Temperatur/Feuchte-Systeme
Temperatur/Feuchte-Anzeigegeräte
Temperatur/Feuchte/Luftdruck-Schreiber
Temperatur/Feuchte-Kontrollgeräte
Feuchte-Hygrostate
Luftdruck-Anzeigegeräte
Luftdruck-Systeme
Druck-Anzeigegeräte
Differenzdruck-Anzeigegeräte
Luftdruck-Messumformer
Wind-Strömung-Ultraschall-Anemometer
Strömung-Anzeigegeräte
Strahlung-Empfänger
Strahlung-Photometriesensor
Strahlung-Pyranometer
Datenlogger-Systeme
Datensammler-Systeme
Datensammler-Industrie-Sensoren
Datensammler-Umwelt-Sensoren
Can-System
Glättemeldeanlage
Strassen-Sensor
HP100 Pflanzenschutzberater
Elektronische Mess-u.Kontroll-Systeme

EINSTELL- ANLEITUNG

HYGROMETER UND KLIMAMESSER



Bei Hygrometern, insbesondere bei kleinen Modellen, können nach Erschütterungen, zumeist während des Transports, Abweichungen in der Anzeige auftreten, die eine Neueinstellung erforderlich machen.

Auch bei längerem Gebrauch ergeben sich manchmal Differenzen in der Anzeige, die auf eine Veränderung der Messelemente zurückzuführen sind.

Oft handelt es sich nur um eine zu hohe Anzeige infolge Degeneration der Messelemente, die durch Einwirkung von Sättigungsfeuchte ohne weitere Verstellung wieder rückgängig wird.

Durotherm-Hygrometer zeigen solche Degenerations-Erscheinungen kaum.

Nachprüfung von Hygrometern bei Raumfeuchte:

Differierende Anzeige von Hygrometern im gleichen Raum lassen nicht unbedingt auf Anzeigefehler schließen. Denn im gleichen Raum sind ohne weiteres unterschiedliche Feuchtigkeitsverhältnisse möglich.

Für die Überprüfung ist es zunächst wichtig, dass sämtliche Geräte einschliesslich des Kontrollgerätes möglichst dicht nebeneinander angebracht und hierbei auch gegen jeden Strahlungseinfluss (Heizkörper etc.) geschützt sind. Die Messung darf erst dann erfolgen, wenn sich alle Hygrometer an die vorherrschende Raumfeuchte angeglichen haben.

Besonders geeignet für die Überprüfung von Hygrometern ist unser **Kontroll-Hygrometer-Set Best.:NR. 5804**, das einfach in der Handhabung ist und sehr genaue Anzeigewerte ergibt. Das Gerät wird zunächst über gesättigter Lösung geeicht. Zu diesem Zweck wird der Messkopf auf einen in dem temperaturisolierenden Styroporkoffer befindlichen Behälter

luftdicht aufgesetzt. Dieser wird vorher mit Spezial-Befeuchtungsblättern versehen, die mit der gewünschten Eichlösung getränkt sind. Zur Auswahl stehen 4 Flaschen mit Lösungen, über denen sich relative Feuchten von 90%, 76%, 55% und 34% einstellen. Massgeblich ist, in welcher Feuchte die zu überprüfende Geräte vorwiegend eingesetzt werden. Bei Messungen in bewegter Luft sollte das **Kontroll-Hygrometer** parallel zum Luftstrom aufgestellt werden.

Eine annähernde Nachkontrolle von Einzelgeräten kann auch dadurch erfolgen, dass das Gerät ca. 30-40 Min. mit einem feuchten Tuch umhüllt wird. Die Anzeige muss dann bei etwa 95%r.F. liegen.

Bei Rundhygrometern reicht zur Befeuchtung ein der Gehäusehöhe entsprechender Streifen, der alle seitlichen Öffnungen abdecken muss. Öffnungen in der Gehäuserückwand müssen abgedeckt werden. (z.B. mit Klebefolie)

Abweichungen vom Sollwert werden mit der Einstellschraube korrigiert, die bei Geräten mit runden Gehäusen meist seitlich und bei kleineren Modellen rückseitig durch eine Öffnung im Gehäuse leicht zu erreichen ist.